

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Nachrichtenübermittlung

2004

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 04.09.2006
Artikelnummer: 5474111047004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Zweigstelle Bonn, Telefon: +49 (0) 18 88 / 644 8563; Fax: +49 (0) 18 88 / 644 8961 oder E-Mail:
dienstleistungen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Vorbemerkungen	Seite
Methodik der Erhebung	3
Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche	3
Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen	
Anzahl der Unternehmen	4
Tätige Personen (Stichtag: 30. September)	4
Umsatz	5
Aufwendungen	5
Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen	6
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	7
Tabellenteil	
Nachrichtenübermittlung (WZ 64)	8
Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)	10
Fernmeldedienste (WZ 64.3)	12

Vorbemerkungen

Methodik der Erhebung

Die rechtliche Grundlage für die Durchführung der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (Dienstleistungsstatistik) ist das Dienstleistungsstatistikgesetz vom 19. Dezember 2000 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz.

Das Dienstleistungsstatistikgesetz schreibt vor, dass beginnend mit dem Berichtsjahr 2000 zur Darstellung der Entwicklung im Dienstleistungsbereich und zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Strukturverordnung jährlich dezentrale Erhebungen als Stichprobe bei höchstens 15 Prozent aller Erhebungseinheiten mit Auskunftspflicht durchgeführt werden. Erhebungseinheiten dieser Statistik sind Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, die den Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der aktuellen Klassifikation der Wirtschaftszweige haben im

- Wirtschaftsabschnitt I
Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- Wirtschaftsabschnitt K
Grundstücks- und Wohnungswesen,
Vermietung beweglicher Sachen,
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen.

Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Einheiten werden Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro (kleine Unternehmen) nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Das Unternehmensregister enthält eindeutige Angaben zur Identifizierung der Erhebungseinheiten, zu ihrer wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, zur Aufnahme bzw. Einstellung ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie zu ihrer Größe.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus den Unternehmen in den erhebungsrelevanten Wirtschaftsabschnitten I und K (Auswahlgesamtheit) die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschichten erfasst, d.h. jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig; gleiches gilt auch für nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen.

Im Ergebnis der Erhebung werden aus den von den befragten Einheiten ermittelten Angaben durch Hochrechnung die vorliegenden Totalwerte errechnet.

Mit dieser Statistik werden die Strukturdaten der in den Wirtschaftsabschnitten I und K zusammengefassten sehr heterogenen Wirtschaftsbereiche in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben. Im Ergebnis der Erhebung erhält der Nutzer vergleichbare Daten für Unternehmen und Einrichtungen mit unterschiedlichen wirtschaftlichen Tätigkeiten.

Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche

In der vorliegenden Datenzusammenstellung sind ausgewählte Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich für Unternehmen, deren Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit nach der Wirtschaftszweikklassifikation (WZ) als Nachrichtenübermittlung bezeichnet wird, für diese Tätigkeitsbereiche zusammengefasst dargestellt. Zu diesen wirtschaftlichen Tätigkeiten zählen:

- Postverwaltung¹⁾ und
private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)
- Fernmeldedienste (WZ 64.3).

Die wirtschaftlichen Tätigkeiten der befragten Unternehmen reichen im Einzelnen von der

- Einsammlung, Weiterleitung und Auslieferung von Briefen und Frachtsendungen sowie von termingebundenen und einzeln nachgewiesenen Sendungen bis zum
- Betreiben von Kabelnetzen, Mobilfunknetzen, Satellitenfunknetzen einschließlich der Unterhaltung dieser Netze sowie der Erbringung von sonstigen Telekommunikationsdienstleistungen.

So heterogen wie die genannten wirtschaftlichen Tätigkeiten, so unterschiedlich sind die aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ermittelten Strukturdaten für die im Folgenden dargestellten einzelnen Wirtschaftszweige.

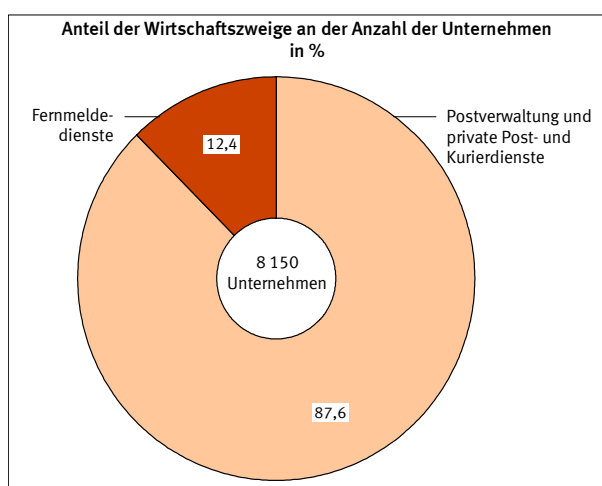
¹⁾ Die WZ 2003 ist auf der verbindlichen Grundlage internationaler Wirtschaftszweikklassifikationen entstanden. Daher enthält sie einen Wirtschaftszweig zur Erfassung von Tätigkeiten der nationalen Postverwaltung. Aufgrund der Deregulierung der Postmärkte gibt es in Deutschland jedoch nur noch private Post- und Kurierdienste, die in der Klasse 64.12 der WZ 2003 erfasst werden.

Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen

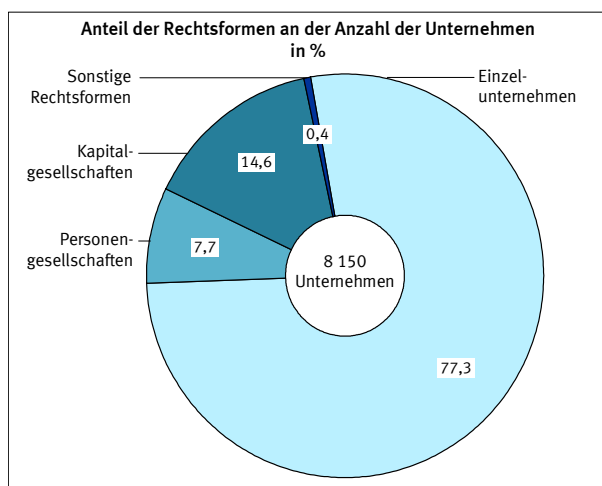
1. Anzahl der Unternehmen

In den Wirtschaftszweigen mit Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich Nachrichtenübermittlung waren im Berichtsjahr knapp 8 150 Unternehmen tätig, darunter 71% mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro.

Mit knapp 7 150 Unternehmen hatten 88% der betrachteten Unternehmen ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt bei den privaten Post- und Kurierdiensten.

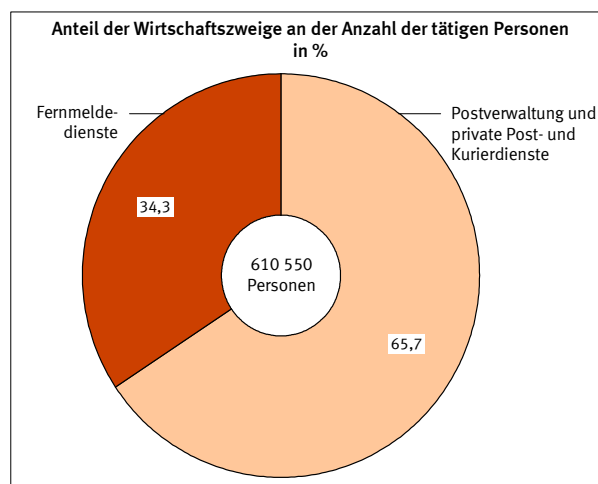


Vorherrschende Rechtsform der im Bereich der Nachrichtenübermittlung tätigen Unternehmen war das Einzelunternehmen. Über drei Viertel (77%) der in diesem Wirtschaftsbereich tätigen Unternehmen waren als Einzelunternehmen und 15% als Kapitalgesellschaft organisiert. Bei den kleinen Unternehmen mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro lag der Anteil der als Einzelunternehmen geführten Unternehmen bei 92%.



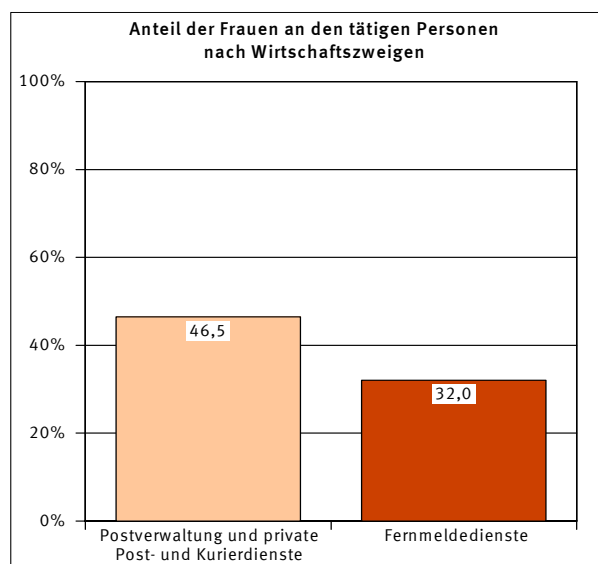
2. Tätige Personen (Stichtag: 30. September)

In der Nachrichtenübermittlung arbeiteten 610 550 Personen, darunter zwei Drittel in Unternehmen der privaten Post- und Kurierdienste. Damit waren in der Nachrichtenübermittlung durchschnittlich 75 Personen je Unternehmen beschäftigt. In den Unternehmen des Fernmeldedienstes arbeiteten durchschnittlich 208 Personen je Unternehmen.



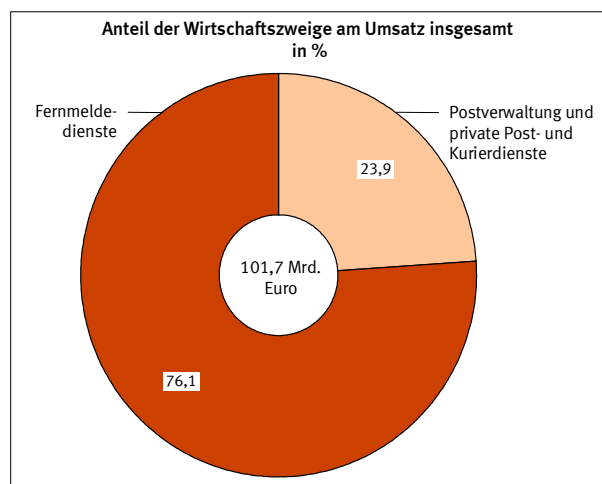
Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen insgesamt war mit 98% sehr hoch und erreichte im Fernmeldedienst nahezu 100%.

97% der in der Nachrichtenübermittlung tätigen Personen arbeiteten in Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr. In diesen Unternehmen waren 41% der Beschäftigten Frauen, 39% der tätigen Personen arbeiteten in Teilzeit und 17 550 Auszubildende hatten hier eine Lehrstelle.

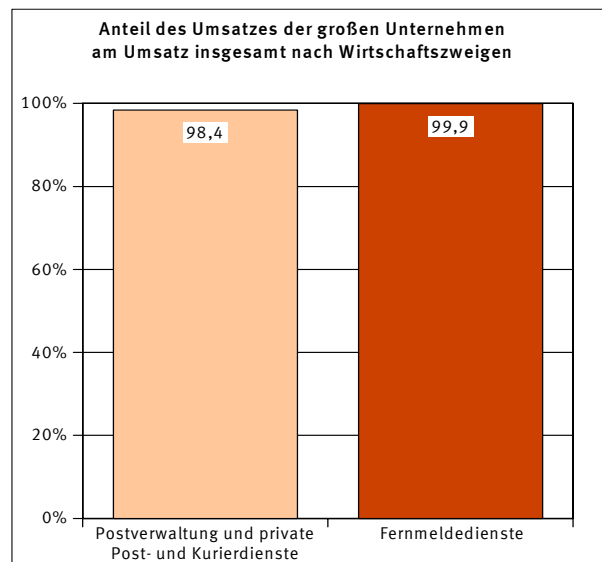


3. Umsatz

Im Berichtsjahr wurde von den Unternehmen im Bereich Nachrichtenübermittlung ein Umsatz von 101,7 Mrd. Euro erwirtschaftet. Gut drei Viertel dieses Umsatzes (77,4 Mrd. Euro) realisierten die Unternehmen der Fernmeldedienste.



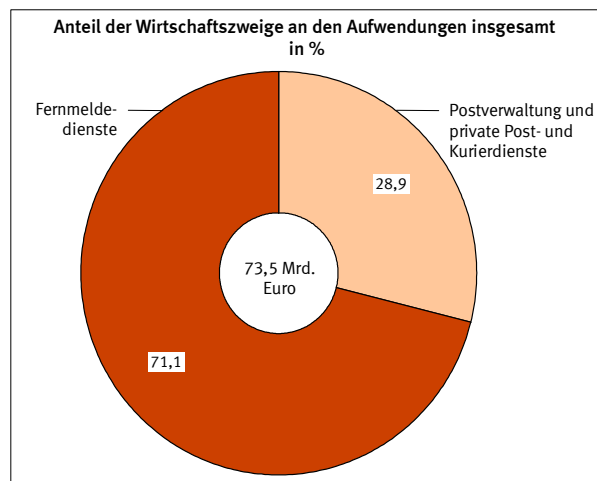
29% der Unternehmen, die als große Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr definiert sind, haben fast 100% des Umsatzes realisiert. Nur 2% des Umsatzes aus selbstständiger Tätigkeit entstand durch Aufträge aus dem Ausland.



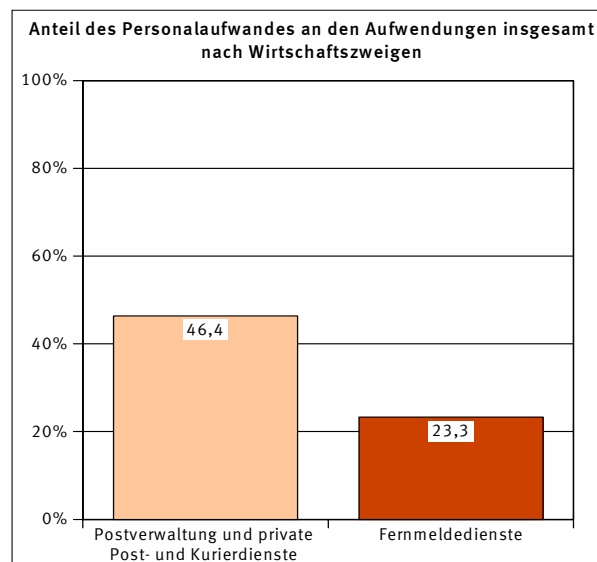
Während die großen Unternehmen einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 42,3 Mill. Euro erwirtschafteten, betrug er bei den kleinen Unternehmen nur rund 74 800 Euro je Unternehmen.

4. Aufwendungen

Die Unternehmen der Nachrichtenübermittlung hatten Aufwendungen in Höhe von 73,5 Mrd. Euro. Mit 52,2 Mrd. Euro waren die Aufwendungen in den Unternehmen der Fernmeldedienste am höchsten. Gemessen am Umsatz betrug der Anteil der Aufwendungen 72%.



Die Aufwendungen verteilten sich zu 30% auf Personal- und zu 70% auf Sachaufwendungen. Der Anteil der Personalaufwendungen an den Aufwendungen insgesamt betrug bei den privaten Post- und Kurierdiensten 46% und bei den Unternehmen der Fernmeldedienste nur 23%.



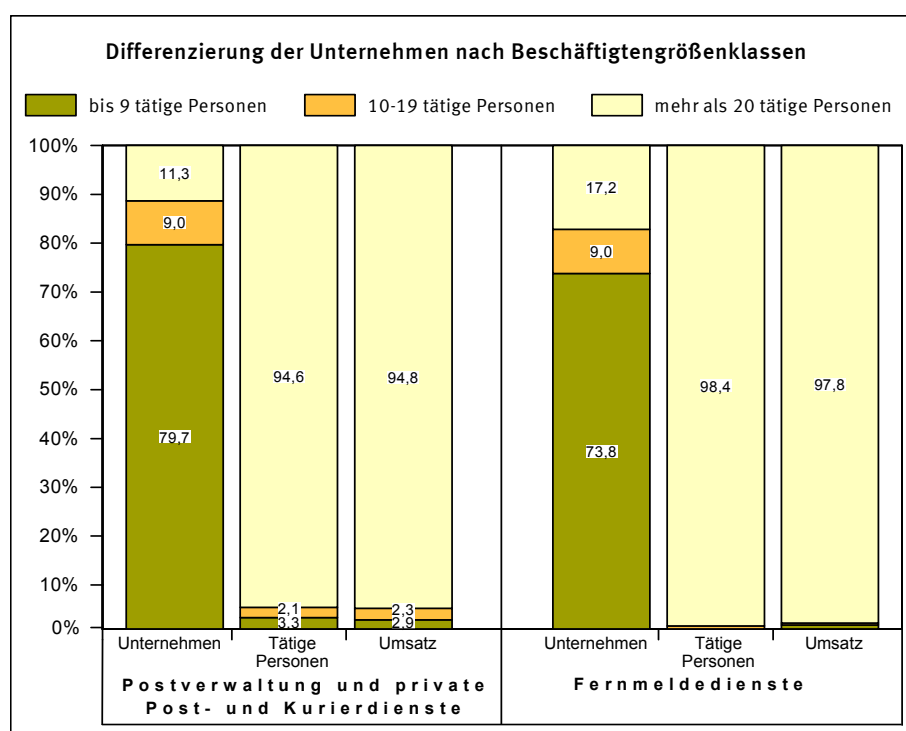
16,7 Mrd. Euro und damit drei Viertel der Personalaufwendungen wurden für Löhne und Gehälter aufgewendet; damit betrug der Anteil der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers in diesem Wirtschaftsbereich 24%.

5. Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

In der Unterteilung der Unternehmen der Nachrichtenübermittlung nach Beschäftigtengrößenklassen der in diesen Unternehmen tätigen Personen zeigt sich folgendes Bild:

- In 79% der Unternehmen waren bis zu 9 Personen beschäftigt.
- In diesen Unternehmen arbeiteten aber nur gut 2% der in der Nachrichtenübermittlung insgesamt tätigen Personen.
- Diese Unternehmen realisierten im Berichtsjahr mit 2,1 Mrd. Euro nur 2% des Gesamtumsatzes in der Nachrichtenübermittlung.

Demgegenüber erzielten 12% der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 97% des Gesamtumsatzes aller Unternehmen. In diesen Unternehmen hatten 96% der in der Nachrichtenübermittlung tätigen Personen einen Arbeitsplatz.



6. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Berichtsjahr stieg die Anzahl der mit Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich Nachrichtenübermittlung klassifizierten Unternehmen gegenüber dem Vorjahr um knapp 700 Unternehmen (+ 9,3%), davon im Wirtschaftszweig der privaten Post- und Kurierdienste um knapp 550 und im Bereich der Fernmeldedienste um 150 Unternehmen.

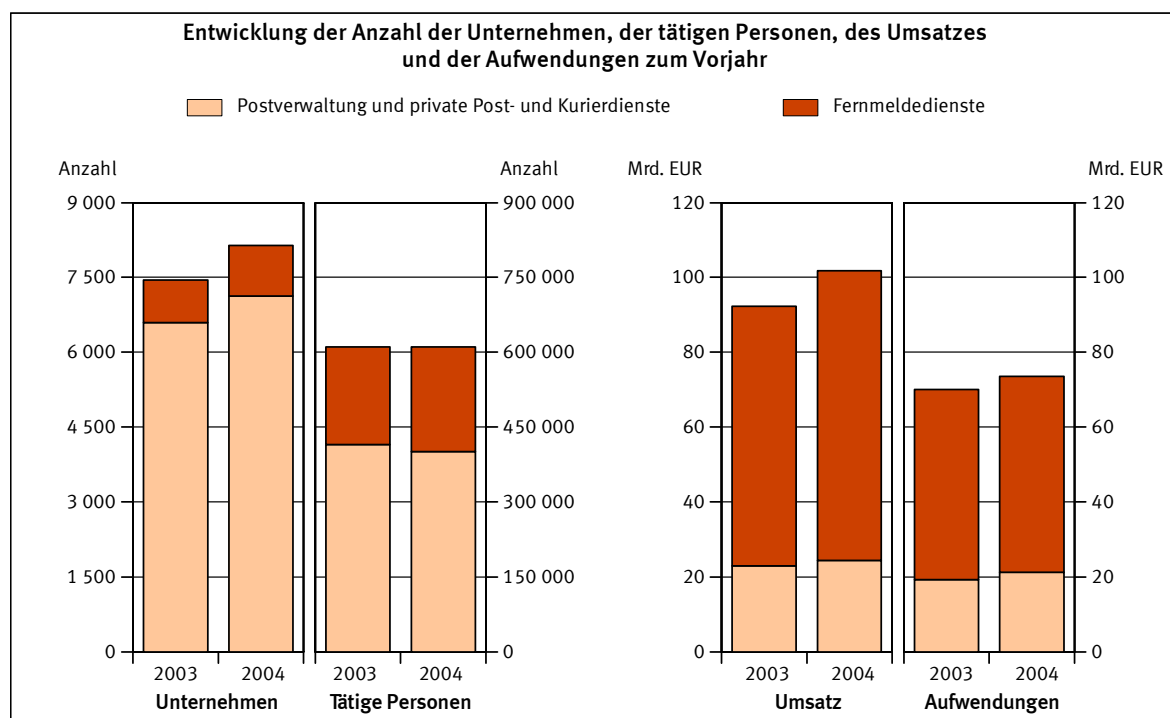
Während die Anzahl der Arbeitsplätze bei den privaten Post- und Kurierdiensten im Vorjahresvergleich um 13 500 abnahm, stieg die Anzahl der bei den Unternehmen der Fernmeldedienste beschäftigten Personen um 13 300 an.

Gegenüber dem Vorberichtszeitraum stieg der erwirtschaftete Jahresumsatz um insgesamt 9,5 Mrd. Euro (+ 10,3%).

Mit 8,1 Mrd. Euro wurde der Hauptteil dieses Umsatzzuwachses durch eine Leistungssteigerung der Unternehmen der Fernmeldedienste erwirtschaftet.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Aufwendungen um 3,5 Mrd. Euro (+ 5,0%). Ausschlaggebend für den Anstieg war der Sachaufwand, der im Vorjahresvergleich um 2,9 Mrd. Euro (+ 6,0%) anstieg. Der Personalaufwand stieg um 566,6 Mill. Euro (+ 2,6%).

Weitere Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden in der Fachserie 9, Reihe 1 und in den entsprechenden Branchenberichten, die jährlich erscheinen, veröffentlicht.



Nachrichtenübermittlung (WZ 64)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	8 137	5 741	2 396	29,4
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	6 290	5 291	999	15,9
Personengesellschaften	Anzahl	624	232	392	62,8
Kapitalgesellschaften	Anzahl	1 186	185	1 001	84,4
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	36	32	4	11,1
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	101 715 325	429 366	101 285 959	99,6
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	95 101 653	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	1 921 212	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	6 184 306	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	12 500	75	42 273	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	610 549	17 654	592 895	97,1
in Teilzeit	Anzahl	.	.	228 819	
weiblich	Anzahl	.	.	245 360	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	596 596	11 956	584 640	98,0
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	17 555	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	75	3	247	
Aufwendungen	1 000 EUR	73 471 625	238 916	73 232 709	99,7
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	22 038 884	75 440	21 963 444	99,7
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	16 690 304	60 223	16 630 081	99,6
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	5 348 581	15 218	5 333 363	99,7
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	2 306 778	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	3 026 585	
Sachaufwand	1 000 EUR	51 432 741	163 475	51 269 266	99,7
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	17 394 373	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	2 592 256	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	31 282 637	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	2 595 339	22 751	2 572 588	99,1

Nachrichtenübermittlung (WZ 64)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 277 849	7 727	1 270 122	99,4
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 324 275	7 433	1 316 842	99,4
Investitionen	1 000 EUR	10 377 159	26 006	10 351 153	99,7
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	5 448 848	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	5 230 589	
Bauten	1 000 EUR	.	.	197 884	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	20 375	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	1 410 997	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	3 491 308	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	515 050	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	512 379	6 655	505 724	98,7
Subventionen	1 000 EUR	7 128	1 148	5 980	83,9

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	6 424	732	549	432
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	2 095 622	868 110	3 216 180	95 535 414
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	15 165	9 805	24 028	561 551
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	9 173	8 501	23 305	555 616
Aufwendungen	1 000 EUR	1 695 503	713 917	2 703 727	68 358 476
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	163 402	157 503	492 688	21 225 290
Sachaufwand	1 000 EUR	1 532 101	556 414	2 211 039	47 133 187
Investitionen	1 000 EUR	94 768	38 951	175 526	10 067 912
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	25 901	6 734	32 261	447 483

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	7 128	5 262	1 866	26,2
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	5 980	5 014	966	16,2
Personengesellschaften	Anzahl	440	138	302	68,6
Kapitalgesellschaften	Anzahl	698	102	596	85,4
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	10	9	1	10,0
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	24 354 801	385 444	23 969 357	98,4
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	22 904 782	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	151 247	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	1 064 575	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	3 417	73	12 845	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	400 934	16 496	384 438	95,9
in Teilzeit	Anzahl	.	.	208 112	
weiblich	Anzahl	.	.	178 634	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	387 710	11 360	376 350	97,1
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	5 076	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	56	3	206	
Aufwendungen	1 000 EUR	21 242 175	214 031	21 028 144	99,0
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	9 859 289	65 981	9 793 308	99,3
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	7 415 617	52 423	7 363 194	99,3
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	2 443 671	13 558	2 430 113	99,4
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 076 643	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 353 470	
Sachaufwand	1 000 EUR	11 382 886	148 049	11 234 837	98,7
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	1 848 201	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	387 090	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	8 999 545	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	588 536	20 226	568 310	96,6

Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	100 059	6 299	93 760	93,7
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	104 805	6 033	98 772	94,2
Investitionen	1 000 EUR	653 727	23 633	630 094	96,4
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	595 473	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	535 682	
Bauten	1 000 EUR	.	.	46 969	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	12 822	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	124	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	34 497	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	27 242	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	136 164	6 040	130 124	95,6
Subventionen	1 000 EUR	3 384	1 041	2 343	69,2

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	5 679	641	443	365
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	717 245	554 212	969 211	22 114 132
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	13 032	8 619	18 954	360 329
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	7 669	7 362	18 266	354 414
Aufwendungen	1 000 EUR	471 057	473 731	800 375	19 497 012
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	111 637	115 486	215 652	9 416 514
Sachaufwand	1 000 EUR	359 420	358 246	584 723	10 080 499
Investitionen	1 000 EUR	34 080	22 481	29 258	567 909
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	9 055	4 152	7 821	115 136

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

Fernmeldedienste (WZ 64.3)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	1 009	479	530	52,5
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	310	277	33	10,6
Personengesellschaften	Anzahl	184	94	90	48,9
Kapitalgesellschaften	Anzahl	488	83	405	83,0
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	27	24	3	11,1
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	77 360 525	43 923	77 316 602	99,9
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	72 196 871	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	1 769 966	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	5 119 731	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	76 670	92	145 880	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	209 615	1 158	208 457	99,4
in Teilzeit	Anzahl	.	.	20 707	
weiblich	Anzahl	.	.	66 726	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	208 885	596	208 289	99,7
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	12 479	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	208	2	393	
Aufwendungen	1 000 EUR	52 229 450	24 885	52 204 565	100,0
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	12 179 595	9 459	12 170 136	99,9
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	9 274 686	7 800	9 266 886	99,9
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	2 904 909	1 659	2 903 250	99,9
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 230 135	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 673 115	
Sachaufwand	1 000 EUR	40 049 854	15 425	40 034 429	100,0
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	15 546 172	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	2 205 166	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	22 283 091	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	2 006 803	2 525	2 004 278	99,9

Fernmeldedienste (WZ 64.3)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 177 789	1 428	1 176 361	99,9
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 219 470	1 400	1 218 070	99,9
Investitionen	1 000 EUR	9 723 432	2 373	9 721 059	100,0
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	4 853 375	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	4 694 907	
Bauten	1 000 EUR	.	.	150 915	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	7 553	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	1 410 872	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	3 456 811	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	487 808	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	376 214	614	375 600	99,8
Subventionen	1 000 EUR	3 744	107	3 637	97,1

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	745	91	106	68
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	1 378 377	313 898	2 246 968	73 421 282
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	2 133	1 187	5 074	201 221
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	1 505	1 139	5 039	201 201
Aufwendungen	1 000 EUR	1 224 447	240 186	1 903 353	48 861 465
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	51 765	42 018	277 036	11 808 775
Sachaufwand	1 000 EUR	1 172 681	198 168	1 626 316	37 052 689
Investitionen	1 000 EUR	60 689	16 470	146 268	9 500 004
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	16 846	2 582	24 439	332 347

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.